
Anhang 1: Maximales Altersguthaben (AGH) in % der versicherten Besoldung (Art. 16 Abs. 1)

Das durch freiwillige Einlagen gemäss Art. 16 Abs. 1 maximal erreichbare Altersguthaben entspricht der versicherten Besoldung, multipliziert mit dem Prozentsatz gemäss dem Alter bei der Einlage, zuzüglich geleistete Einkäufe samt Zins gemäss Art. 16 Abs. 2.

Das Alter ergibt sich aus der Differenz zwischen dem laufenden Kalenderjahr und dem Geburtsjahr.

Alter	AGH am 1.1.
	Werte in %
25	12.0
26	24.2
27	36.7
28	49.4
29	62.4
30	75.6
31	89.1
32	102.9
33	118.0
34	133.4
35	149.1
36	165.1
37	181.4
38	199.0
39	217.0
40	235.3
41	254.0
42	273.1
43	294.6
44	316.5
45	338.8
46	361.6
47	384.8
48	410.5

49	436.7
50	463.4
51	490.7
52	518.5
53	548.9
54	579.9
55	611.5
56	643.7
57	676.6
58	712.1
59	748.3
60	785.3
61	823.0
62	861.5
63	900.7
64	940.7
65	981.5

Anhang 2: Begriffsbestimmungen

In der Verordnung werden die folgenden Begriffe verwendet:

AHV:	Eidg. Alters- und Hinterlassenenversicherung
AHVG:	Bundesgesetz über die Alters- und Hinterlassenen-Versicherung
Altersguthaben:	Durch Altersgutschriften und Zinsen gebildetes Kapital für die Berechnung der Pensionskassenleistungen
Altersgutschriften:	Laufende Gutschriften zur Bildung des Altersguthabens (finanziert durch Arbeitnehmende und Arbeitgeber)
Arbeitgeber:	Kanton Appenzell A. Rh., Gemeinden und angeschlossene öffentliche Körperschaften und Anstalten, private Institutionen und Unternehmungen (Art. 2 Abs. 3 und 4)
Arbeitnehmende:	Angestellte des Kantons und der angeschlossenen Arbeitgeber sowie Lehrende an den Volksschulen, Mitglieder des Regierungsrates und Präsidien der Gerichte
BVG:	Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge
BVV:	Verordnung über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge
Freizügigkeitsleistung:	Anspruch der versicherten Person bei Austritt aus der Pensionskasse
IV:	Eidgenössische Invalidenversicherung
Mitglieder:	Die Versicherten sowie die Rentner und Rentnerinnen
Pensionskasse:	Die Pensionskasse von Appenzell Ausserrhoden
Risikobeiträge:	Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge zur Finanzierung der Risikoleistungen

Risikoversicherung:	Versicherungsdauer, in der nur Beiträge für Risikoleistungen erhoben werden
Sparbeitrag:	Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge zur Finanzierung der Altersgutschriften
Umwandlungssatz:	Massgebender Prozentsatz, mit dem die Rentenleistungen berechnet werden (in % des vorhandenen Altersguthabens)
UV:	Obligatorische Versicherung nach UVG
UVG:	Bundesgesetz über die obligatorische Unfallversicherung
Versicherte:	Aktive Versicherte (ohne Rentner und Rentnerinnen)
Versicherte Person:	Aktiver Versicherter bzw. aktive Versicherte
Verwaltungskommission:	Paritätisch zusammengesetzte Kommission gemäss Art. 56
Vollversicherung:	Versicherungsdauer, in der Beiträge für Risiko- und Altersleistungen erhoben werden